

Bertelsmann-Policy Gesundheit & Well-being

BERTELSMANN-POLICY GESUNDHEIT & WELL-BEING

Präambel

Bei Bertelsmann betrachten wir unsere Mitarbeitenden als entscheidend für unseren Unternehmenserfolg und unsere kontinuierliche Weiterentwicklung. Mitarbeitende, die sich gesund fühlen, sind motivierter, kreativer und produktiver. Die Bertelsmann-Policy Gesundheit & Well-being drückt das gemeinsame Verständnis von Gesundheit & Well-being bei Bertelsmann aus.

Unsere Haltung zu Gesundheit & Well-being

Wir verstehen Gesundheit ganzheitlich als einen Zustand des körperlichen, mentalen und sozialen Wohlbefindens und nicht nur als das Freisein von Krankheit und Beschwerden. In einer sich schnell verändernden Arbeitswelt ist die Erhaltung und Förderung der Gesundheit der Mitarbeitenden für Bertelsmann von großer Bedeutung. Wir streben an, für alle Mitarbeitenden gesunde und sichere Arbeitsbedingungen und eine Kultur der gegenseitigen Fürsorge zu schaffen.

Nach unserem Verständnis umfasst das betriebliche Gesundheits- & Well-being-Management mehr als die Erfüllung gesetzlicher Anforderungen. Vielmehr geht es darum, proaktiv zu handeln, kontinuierlich mögliche Verbesserungen zu identifizieren und zu erzielen¹. Das Gesundheits- & Well-being-Management trägt wesentlich zur Gesamtleistung bei und ist ein wichtiger Faktor für den Erfolg unseres Unternehmens.

Zur kontinuierlichen Verbesserung des Gesundheits- & Well-being-Managements messen wir regelmäßig unseren Fortschritt.

Konzernweite Weiterentwicklung von Gesundheit & Well-being

Vor diesem Hintergrund leiten uns die folgenden Grundsätze:

Etablierung eines Managementansatzes für Gesundheit & Well-being

Das Gesundheits- & Well-being-Management soll in allen Konzerngesellschaften ein wichtiger Bestandteil des Geschäftsbetriebs sein. Dazu gehören Prozesse, um potenzielle Risiken für die körperliche, mentale und soziale Gesundheit so früh wie möglich zu beseitigen oder zu minimieren und die Umsetzung entsprechender Maßnahmen zu überwachen. Die Vorstandsrichtlinie C.5.6 Gesundheit und Arbeitsschutz definiert Rollen und Verantwortlichkeiten auf verschiedenen Ebenen der Organisation, um die effektive Umsetzung eines konzernweiten Gesundheits- und Arbeitsschutzmanagements sicherzustellen.

¹ Dieses Verständnis steht im Einklang mit der Luxemburger Erklärung zur betrieblichen Gesundheitsförderung (2018).

Einrichtung von Arbeitsgruppen für Gesundheit & Well-being

Gesundheit & Well-being soll ganzheitlich, systematisch und regelmäßig bearbeitet werden. Dies soll durch designierte Arbeitsgruppen geschehen, die sich aus den relevanten Interessengruppen auf der jeweiligen Ebene der Organisation zusammensetzen - von den Unternehmensbereichen bis zu den lokalen Einheiten oder Standorten, wo sinnvoll.

Befähigung von Führungskräften

Wir befähigen unsere Führungskräfte und erwarten von ihnen, dass sie eine gesunde und sichere Arbeitsumgebung und Unternehmenskultur fördern und als Vorbilder und Botschafter:innen für Gesundheit & Well-being agieren. Dazu gehört ihre Teilnahme an entsprechenden Schulungen und die Berücksichtigung von Gesundheitsaspekten in der Führung, bei organisatorischen Veränderungen und in der Geschäftspraxis.

Befähigung von Mitarbeitenden

Wir ermutigen unsere Mitarbeitenden, gesunde Verhaltensweisen sowie sichere Arbeitsgewohnheiten anzunehmen. Dazu gehört die Kommunikation über das Angebot von freiwilligen Gesundheitstrainings und die Bereitstellung von bedarfsorientierten Gesundheitsdiensten und/oder -leistungen, wie z.B. der kostenlose Zugang zur betrieblichen Sozialberatung oder zum Employee Assistance Program (EAP).

Diese vier Grundsätze zur Verbesserung von Gesundheit & Well-being gelten weltweit für alle Unternehmensbereiche und Konzerngesellschaften. Darüber hinaus sollen weitere Maßnahmen ergriffen werden, die die lokalen Arbeitsbedingungen, Anforderungen und Bedarfe berücksichtigen.

Der Bertelsmann Code of Conduct und die Bertelsmann Policies zu Menschenrechten und fairen Arbeitsbedingungen sowie Arbeitsschutz legen weitere Anforderungen fest, zu deren Einhaltung wir uns als Unternehmen und alle unsere Mitarbeitenden verpflichten. Der Bertelsmann Supplier Code of Conduct spezifiziert die Erwartungen und Anforderungen an unsere Geschäftspartner:innen.

Organisationsstruktur des Gesundheits- & Well-being-Managements bei Bertelsmann

Der Vorstand der Bertelsmann Management SE (Vorstand) als oberstes Führungsgremium legt im Bertelsmann-ESG-Programm unternehmensbereichs-übergreifende Prioritäten und Ziele zu Gesundheit & Well-being im Konzern fest und lässt sich regelmäßig über die Fortschritte informieren. Entsprechend der Unternehmensstruktur von Bertelsmann tragen die Unternehmensbereiche und Konzerngesellschaften die operative Verantwortung für das Gesundheits- & Well-being-Management vor Ort.

Das Bertelsmann Corporate Responsibility Council unter dem Vorsitz des Personalvorstands der Bertelsmann Management SE ist ein unternehmens-

bereichsübergreifendes Gremium, das den Vorstand bei der strategischen Weiterentwicklung des Gesundheits- & Well-being-Managements berät.

Die internationale Arbeitsgruppe „Health & Well-being“ mit Vertreter:innen aus den Unternehmensbereichen dient der Koordination und dem unternehmensbereichsübergreifenden Informationsaustausch. Die Leitung der Arbeitsgruppe „Health & Well-being“ obliegt der Abteilung Corporate Responsibility. Zu den Kernaufgaben der Arbeitsgruppe „Health & Well-being“ gehört die kontinuierliche Verbesserung des Gesundheits- & Well-being-Managements, inklusive der Weiterentwicklung unserer Gesundheitskultur, der Erreichung konzernweiter Ziele sowie der Koordination und Weiterentwicklung der Berichterstattung.

Über diese Policy

Die Bertelsmann-Policy Gesundheit & Well-being gilt für die Bertelsmann SE & Co. KGaA sowie die Bertelsmann Management SE und alle Gesellschaften, die von diesen beherrscht werden (Konzerngesellschaften). Konzerngesellschaften, bei denen diese Policy aufgrund der bestehenden Corporate-Governance-Regeln nicht bereits unmittelbar zur Anwendung kommt (z.B. RTL Group), setzen basierend auf dieser Policy eigene, gleichwertige Policies um. Sonstigen Gesellschaften, die nicht von Bertelsmann beherrscht werden, wird die Einhaltung dieser Grundsätze empfohlen.

Die Bertelsmann-Policy Gesundheit & Well-being des Vorstands wurde am 16.12.2024 verabschiedet. Sie wird alle zwei Jahre überprüft. Bei Fragen oder Anmerkungen wenden Sie sich bitte an health@bertelsmann.de.